Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter

Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg

Band: 13 (1942)

Rubrik: Jahreschronik 1941 : vom 1. November 1940 bis 31. Oktober 1941

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRESCHRONIK 1941

VOM 1. NOVEMBER 1940 BIS 31. OKTOBER 1941

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen:

geb.	1841	Salm-Furter, Frau S.
„	1848	Holliger-Thut, Frau E.
„	1851	Henzi-Schneider, Frau K.
„	1853	Fischer, Frl. L.
„	1853	Leder, Jgfr., K.
„	1854	Härri-Hediger, Frau L.
„	1855	Bär-Häusler, Frau M.
„	1855	Meier A., alt Fabrikant
„	1855	Nova-Müller, Frau E.
„	1856	Bucher-Hunkeler, Frau L.
„	1856	Camani-Rohr, Frau E.
„	1857	Brodmann-Hegi, Frau L.
„	1857	Kieser J., alt Bannwart
„	1857	Schäfer J., alt Landwirt
„	1858	Hirt-Huggenberger, Frau
„	1858	Häusler, Frl. B.
„	1859	Henckell G., alt Direktor
„	1859	Rohr, Frl. H.
„	1859	Oschwald, Frl. E.
„	1859	Meier-Weber, Frau A.
„	1860	Bertschinger-Rohr, Frau
geb.	1860	Dätwyler, G., alt Brieftr.
„	1860	Eich-Lüscher, Frau K.
„	1860	Häusermann J., Privatier
„	1860	Renold-Schmidli, Frau E.
„	1860	Wäckerlig H., Prediger
„	1860	Vögeli A., Privatier
„	1861	Dätwyler, Frl. E.
„	1861	Schilling-Bruder, Frau L.
„	1861	Rupp-Weber, Frau M.
„	1861	Frei J., Privatier
„	1861	Urech, Frau S.
„	1861	Zobrist-Siegrist, Frau L.
„	1861	Holliger K.,
„	1861	Ringier-Roth, Frau E.
„	1861	Hesse, H., Musikdirektor
„	1861	Dössegger-Holliger, Frau
„	1861	Wickert-Mächler, Frau J.
„	1861	Häusermann, R., Gärtner
„	1861	Zimmermann G.,
„	1861	von Greyerz, Frl. M.
„	1861	Müller, Frl. B.

November 1940: 1. Von heute an sind bis zur Ausgabe von Rationierungskarten sämtliche Wollwaren (Garne, Zwirne, Stoffe, Unterwäsche, Kleider) gesperrt. – 2. Die Sperre wird auch auf Schuhe ausgedehnt sowie auf Seife und andere Waschmittel. – 2. Zu Leutnants der Infanterie wurden befördert unter andern die Lenzburger Baumgartner Georg, Rupp Arnold und Schatzmann Paul. – Am 2. und 3. wird im zweiten Wahlgang Bertha Laube, Lehrerin in Rietheim, an die Unterschule gewählt. – 3. Kreiskirchentag in der Stadtkirche. Vortrag von Pfarrer Karl Fueter (Studentenberater aus Zürich) über „Die Liebe Gottes und das Übel der Welt"; anschließend gemütliches Beisammensein im Restaurant „Feldschlößli", wo Nold Halder aus der Geschichte der Stadt und des Schlosses Lenzburg erzählt. Dekan und Kirchenpflege laden dazu ein. – 3. Soldatenliederkonzert zu Gunsten der Schweizerischen Nationalspende im Gemeindesaal. Ausführende: Spiel eines Territorial-Bataillons, Männerchor, Paul Gloor, Baß (Baden), Hans Dietiker, Tenor (Habsburg), Annemarie Thomann (Klavier). – 7. Ab heute ist auf Befehl des Generals jeden Abend von 10 Uhr an bis zur Morgendämmerung die ganze Schweiz zu verdunkeln. – 8. Die Vereinigung für Natur und Heimat lädt in die „Krone" ein zu einem Lichtbildervortrag von Dr. Paul Ammann (Aarau): „Der römische Gutshof bei Ober-Entfelden." – 10. Missionsversammlung im Lokal der Pfingstmission, Aarauerstraße, von dem Ehepaar Büffy; eingeladen von der Pfingstmission. – 14. Generalversammlung der Bibliothek-Gesellschaft im Restaurant Dietschi; anschließend Vortrag von Fritz Häusler-Hämmerli (Arlesheim) über „Herkommen und Aufgaben des Schweizertums". (Seit April 1940 befindet sich die Stadtbibliothek im alten Bezirksschulhaus im 1. Stock.) – 21. Viehmarkt. – 23. Frau Eich-Lüscher feiert ihren 80. Ge-

Husten Sie,

oder sind Sie erkältet?

Dann aus der

Drogerie zum Stadttor

N. Häusler-Amsler

Lenzburg

Bonbons
Teekräuter
Hustensirup
Sansilla-Gurgelwasser
Schnupfenwatte
Tempo-Taschentücher
Feuerwatte
Löchlipflaster
Einreibemittel
Eucalyptus- und
Po-Ho-Oel
Wacholdergeist

Alle

Buchbinder-Arbeiten

sowie moderne

Einrahmungen

vom

Fachmann

PAPETERIE KREBS LENZBURG

Telephon 8 13 31

Kander-Eier-Antrazit

bezugsfrei

für Kachelöfen und Zentralheizungen

zu beziehen im

Kohlenhof

Gebr. E. u. A. Baumann

burtstag. – 23. und 24. Vorstellung des Cabarets „Tutti Frutti", das aus 20 jungen Lenzburgern besteht, im Gemeindesaal, zu Gunsten des Schweizerischen Roten Kreuzes. – 25. Öffentliche Versammlung im Gemeindesaal, unter Mitwirkung der Kadettenmusik. Referate über 1. Revision der Armengesetzgebung (Referent Notar und Großrat Hans Rey, Fahrwangen), 2. Verantwortlichkeitsgesetz (Referent Großratspräsident Dr. Max Hemmeler, Lenzburg), 3. Einführung des obligatorischen militärischen Vorunterrichts (Referent Großrat Dr. A. Baumann, Wohlen). – 25. bis 27. Erstmalige Ausgabe der Textilkarte. – 26. SBB.-Heimat-Filmabend im Gemeindesaal: „Kennst Du Dein Heimatland?"; Naturfarbenfilm; Referent Willy Fischer (Bergführer aus Bad Ragaz; Hersteller des Films), auf Einladung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins und der SBB. – 28. Über Nacht fiel der erste spärliche Schnee. – 30. Von heute an wird mit der regelmäßigen Sammlung von Speiseabfällen begonnen, die mit dem Kehricht in besonderen Behältern bereitgestellt werden müssen. – Vom 30. November bis 8. Dezember Weihnachtsausstellung hiesiger Künstler und Kunsthandwerker im Hause von Coiffeur Furter. – 30. Schlußprüfung des Krankenpflegekurses des Samaritervereins (im alten Schulhaus).

† in Lenzburg: am 7. Rast Eugen, alt Postverwalter; am 18. Strauß, Frau Maria; am 19. Hausherr Richard, Landwirt; am 20. Kieser Alfred, alt Bannwart.

Dezember 1940: 1. An der Volksabstimmung hat Lenzburg alle drei Vorlagen (Obligatorium für den militärischen Vorunterricht, Teilrevision des Armengesetzes von 1936 und die Verantwortlichkeitsvorlage) sehr deutlich angenommen. – Der Juventutemarkenverkauf ist im Gange. – 1. In der Stadtkirche: Abendmusik; Ausführende sind Senta Richter (Klavier) und das verstärkte Orchester des Musikvereins, Leitung C. A. Richter. – 4. Die Sektion Lenzburg des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins wird von heute an monatlich Altstoffsammlungen durchführen, deren Reinertrag der hiesigen Soldatenfürsorge zukommen wird. – Das Kriegswirtschaftsamt vergibt noch Pflanzplätze zu 2 Franken pro Are und verkauft Speiseabfallkesseli zu 80 Rappen pro Stück. – Das Gaswerk fordert zu sparsamer Verwendung des Gases auf. – Die Benzinrationen werden immer mehr gekürzt; noch zehn Liter erhalten die Personen- und Lieferungswagen im Monat. – 7. Eine hier stationierte Einheit veranstaltet einen fröhlichen Soldatenabend im Gemeindesaal, betitelt „Uslegiornig". – 12. Militärkonzert eines Territorial-Bataillonsspiels in der Stadtkirche. – 12. Die Neujahrsblätter erscheinen. – 12. Klausmarkt. – 15. Der Zivile Frauen-Hilfsdienst (Z. F. H. D.) Lenzburg und 18 angeschlossene Vereinigungen laden Frauen und Töchter in die Stadtkirche ein zum Vortrag von Hauptmann Schäfer: „Die Verantwortung der Frau für die Landesverteidigung." – 15. Internierte Franzosen (aus der Umgebung von Lenzburg) erfreuen im Theatersaal mit Musik- und Cabaretvorstellungen. – 16. An der Einwohnergemeindeversammlung werden die Jungbürger erstmals begrüßt und ihnen eine gemeinderätliche Urkunde überreicht. – Im Felsenkeller lagert zurzeit die größte je aufgenommene Obstmenge: 540 000 Kilo. – Die Sammlung „Für das Alter" ergab in Lenzburg Fr. 1492.50. – Paketträger Kohler tritt nach vierzigjährigem Postdienst in den Ruhestand. – 20. Die Alteleuteweihnacht, veranstaltet vom Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverein findet in der Haushaltungsschule statt. – 21. Diplomierung treuer Hausangestellten durch den Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverein (in der Haushaltungsschule). – 21. Die Metzgerei Schatzmann eröffnet an der Bahnhofstraße eine Filiale. – Das Wetter ist seit Wochen regnerisch.

Größtes Spezialgeschäft am Platze in

Damen-Konfektion

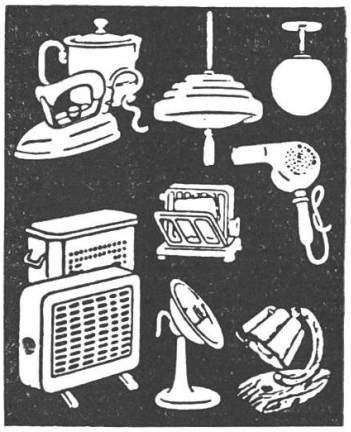
Kinder-Konfektion

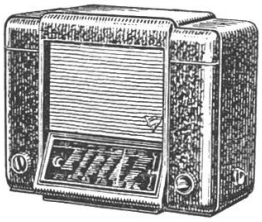
Herren-Konfektion

Knaben-Konfektion

Fachmännische Bedienung Vorteilhafte Preise

Stoff & Konfektion
Stuber-Dätwyler
AN DER RATHAUSGASSE • LENZBURG





Radio Werder

Schulhausplatz Telephon 8 10 55
Lenzburg

Prompte Reparaturenservice
überall hin

– Bevölkerungszahl Ende 1940: 4420 Personen; stimmfähige Einwohner 1184 Männer. – Am Silvester wurde kein Feuer auf dem Gofi angezündet.

† in Lenzburg: am 21. Häggi, Dora; am 31. Hämmerli, Gottlieb, alt Buchbindermeister.

† auswärts: am 3. Bürgisser, Traugott (in Muri); am 7. Schär, Fritz (in Aarau); am 8. Härdy, Karl (in Bern); am 11. Feuerstein, Frau Marie (in Aarau).

Zivilstand 1940:	Todesfälle	in Lenzburg:	26	auswärts	24
	Trauungen	„ „	37	„	31
	Geburten	„ „	44	„	36
Niederlassungen an Schweizerbürger			402	an Ausländer	56
Befristeter Aufenthalt				an Ausländer	18

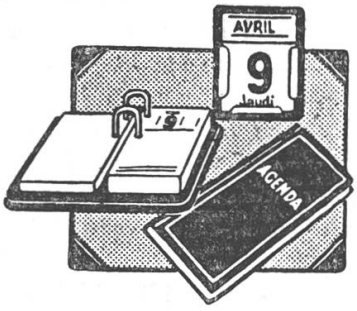
Gebühren für die Gemeinde Fr. 1289.– brutto.

Gebäudeversicherungen auf Ende 1940: Zahl der Gebäude 1336. Versicherungssumme Fr. 40 644 900.–, Brandsteuer Fr. 42 431.60.

Schlachthaus: Die städtischen Metzger schlachteten 218 Stück Großvieh und 886 Stück Kleinvieh.

Bauwesen: 27 Baugesuche wurden eingereicht; eine der Bauten ist nicht erstellt worden. Im Juni wurde mit dem Umbau des Rathauses begonnen, im November mit dem Einbau eines Luftschutzkellers für die Mannschaften des passiven Luftschutzes im alten Schulhaus. Für den Einbau einer Garderobe in der Turnhalle konnten wiederum Fr. 5000.– zurückgelegt werden.

Schulbetrieb: (Schuljahr Frühling 1940 bis Frühling 1941.) In kleinerem Ausmaß als letztes Jahr mußten verschiedene Schulräumlichkeiten, speziell im Gemeindeschulhaus, an die Truppen abgegeben werden. Der Gesangsunterricht wurde weiterhin in der Kapelle an der Gartenstraße erteilt. Im Winterhalbjahr wurden zwecks Kohleneinsparung die Neujahrsferien eine Woche verlängert, dafür die Herbstferien gekürzt und der 45-Minutenbetrieb an beiden Schulen eingeführt, sodaß am Vormittag fünf Unterrichtszeiten einzufügen möglich war und trotz Samstagschulverbot der Mittwochnachmittag freigehalten werden konnte. Als Stellvertreter für in den Militärdienst eingezogene Lehrer amteten Paul Schatzmann, Emma Häggi, Nelly Thut, F. Suter-Gysi, Werner Vogt, Walter Fitze, Heinrich Geißmann, Alice Kobelt, Peter Baumgartner, Oskar Weber. Wegen bevorstehender Vermählung demissionierten die Lehrerinnen Dora Zimmerli und Gertrud Kistler; gewählt wurden für sie Berta Laube von Baldingen und Eduard Bärfuß von Eggiwil; bis zu deren Stellenantritt vertraten sie Margrit Schwertfeger und Margrit Dormann. – Oberst Walter Irmiger trat als Kadetteninstruktor zurück; an seiner Stelle amteten aushilfsweise Turnlehrer Hofer und Ulrich Baumgartner. – Der Gesundheitszustand war an beiden Schulen normal. An Unfallgeldern mußte die Versicherungskasse für elf Unfälle in der Gemeindeschule Fr. 686.40, in der Bezirksschule für siebzehn Unfälle Fr. 264.90 bezahlen. – Schülerzahl Ende 1940: Gemeinde- und Sekundarschule 380, Bürgerschule 24, Spezialklasse 18, Kindergarten 87, gewerbliche Berufsschule 218, Töchterfortbildungsschule 40, Bezirksschule 292. Das Kadettenkorps bestand Ende Schuljahr aus 159 Mann. – Der Ferienkoloniekurort Iltios wurde vom 15. Juli bis 3. August 1940 von 64 Kindern (darunter 5 Knaben und 4 Mädchen aus der Bezirksschule) besucht. Die Lehrerfamilien Landolt und Urech sowie die Lehrerinnen Haller, Zimmerli und Kistler teilten sich in die Betreuung der Kinder; Frau Zim-



Alle

Bureauartikel

in großer Auswahl

vom

Fachgeschäft

PAPETERIE KREBS LENZBURG

Telephon 8 13 31

A. Brütsch-Rohr

Kirchgasse Lenzburg

Telephon 8 10 68

empfiehlt

Herren-, Damen- und

Kinderartikel

Handarbeiten

in großer Auswahl

stets vorteilhaft, gut und billig

Der gute Massanzug vom guten Schneider

Fritz Gumm

Telephon 8 18 26

Lenzburg

merli-Vonarx und Fräulein Hänny kamen bei Erkrankung von dreien der Leiterinnen zu Hilfe. – Die Ausgaben der Kolonie betrugen Fr. 5757.05, woran die Gemeinde Fr. 2750.– leistete; Fr. 302.05 wurden aus der Reserve genommen, die Kolonisten bezahlten Fr. 2435.– und der Rest wurde von Schulfreunden geschenkt.

Das Altersasyl beherbergte Ende 1940 15 Insassen. 22 Personen (mit den Hauseltern) wurden an zusammen 6221 Tagen verpflegt. Es wurden an 275 Handwerksburschen 41 Mittag- und 234 Nachtverpflegungen verabfolgt. Die Totaleinnahmen des Asyls betragen Fr. 5745.70, die Ausgaben Fr. 9990.76.

Städtische Werke. Elektrizität: Gesamtstromeinkauf 3 435 135 kWh, Stromverkauf 3 130 486 kWh, Wirkungsgrad der Anlagen 91,2%. Wasser: Das Hauptleitungsnetz wurde um 78 m verlängert und hat heute eine Gesamtlänge von 36,526 km. Neuanschlüsse 10. Der Quellenerguß im Hochdruck betrug 167 348 m³. Vom Niederdruckreservoir wurden 2852 m³ in den Hochdruck gepumpt. Die Niederdruckquellen ergaben im Mittel 560 Minutenliter. Aus dem Pumpwerk Hard wurden 248 730 Kubikmeter bezogen. Niederlenz erhielt 12 231 m³.

Der Bezirk Lenzburg hatte im Jahre 1940 einen Kirschenertrag von 450 Zentnern im Werte von über 30 000 Franken. Gebrannt wurden 189 Zentner für 8600 Franken. Unser Bezirk steht von allen elf Bezirken hinter Muri an zweiter Stelle des Ertrages an Äpfeln mit fast 20 000 Zentner Tafeläpfeln (Wert 410 000 Franken), 24 500 Zentner Wirtschaftsäpfeln (Wert 277 000 Franken). Birnen wurden 404 Zentner Tafelbirnen und 4220 Zentner Mostbirnen geerntet. Zwetschgen gab es 1184 Zentner (Wert 37 000 Franken) und gesamt wurden zirka 19 000 Hektoliter Most gepreßt.

Januar: 2. Der Winter ist mit kurzem wärmerem Unterbruch erneut eingezogen; von 0 Grad sinkt die Temperatur auf minus 12 Grad. – Militärische Beförderungen von Lenzburgern: Zum Oberst im Generalstab: Irmiger, Walter; zum Hauptmann: Schwarz, Boris; zum Hauptmann der Sanität: Huber, Xaver; zum Oberleutnant: Hofer, Hans; zum Oberleutnant der Artillerie: Geißberger, Heinz. – 7. Die Telephonverwaltung veranstaltet im Kino einen Filmvortrag: „Tonfilme erzählen vom Telephon". – Der Schweizerische Gemeinnützige Frauenverein hat mit Schwester Flora eine Gemeindekrankenschwester angestellt. – 9. Viehmarkt. – 10. Die Vereinigung zur Hebung der Volksgesundheit lädt zu einem Vortrag: „Zauberei und Gebet" ins „Central" ein; Referent ist Dr. med. E. Beck aus Brugg. – 12. Generalversammlung des Werkmeisterverbandes im „Feldschlößli". – Generalversammlung des Aargauischen Leichtathletenverbandes im „Central". – Vortrag von Pfarrer Alder (Luzern) in der Stadtkirche: „Freiheit und Gebundenheit der Evangelischen Kirche". – Der Felsenkeller ist von 2–4 Uhr zur Besichtigung geöffnet. – Bei der Anlage eines Grabens im Walde bei der Sandriesi trat in einem Meter Tiefe die von früheren Forschungen her bekannte römische Wasserleitung zutage. Einige Teilstücke sollen im Heimatmuseum aufbewahrt werden. – Bis jetzt war es bitter kalt, bis minus 15 Grad; heute, am 18., ist am Abend alles tief verschneit; nachts fängt es an zu regnen, und am 19. ist alles vereist. Trotzdem findet bei Regen das Jugend-Skirennen auf dem Bölli statt. – 21. und 22. Das Kriegswirtschaftsamt veranstaltet im Gemeindesaal ein Schaukochen für Kartoffelgerichte. – 25. Jubiläumsfeier des 50jährigen Bestehens des Radfahrervereins im Gemeindesaal. – Fischenz-Steigerung (Stadtbach inklusive Abfluß des Fünfweihers) im alten Amtshaus. – Generalversammlung der Segelfluggruppe im „Central". – Die

CENTRALQUELLE LENZBURG
COMESTIBLES

Delikatessen

Carl Strozzega

Telephon 81255

Conserven	Dessertkäse
Geflügel	Südfrüchte
Fische	Kolonialwaren
Mailänder-	Weine
Salami	Likörs
Wurstwaren	

Elektrische Installationen

für

Licht - Kraft - Wärme

Eidgenössische Telephon- und

Rundspruch-Anlagen

erstellen als konzessionierte Installateure

Max Bertschinger & Co.

Elektrische Unternehmungen

Lenzburg Telephon 81919

Stadtpolizei wird als örtliche Fundstelle für Armeematerial bezeichnet. – Aus den Verhandlungen der Schulpflege vom 29.: Das kommende neue Schuljahr soll wie folgt eingeteilt werden: Schulschluß 5. April. I. Quartal: 28. April bis 12. Juli; II. Quartal: 11. August bis 4. Oktober; III. Quartal: 20. Oktober bis 20. Dezember; IV. Quartal: 12. Januar 1942 Beginn. – 31. Lichtbildervortrag in der „Krone", von Dr. A. Mittelholzer, Rothrist: „Auf Gletschern und Fjorden Ostgrönlands", auf Einladung der Vereinigung für Natur und Heimat.

† in Lenzburg: am 8. Gloor Rudolf, Fabrikarbeiter; am 20. Meier-Lüscher, Frau Marie.

† auswärts: am 8. Mösch, Berta (in Aarau); am 17. Huber, Marie (in Rüschlikon).

Februar: 2. Besichtigung des Felsenkellers von 2–4 Uhr gestattet. – 6. Schlecht bestoßener Viehmarkt. – 8. und 9. im Gemeindesaal: „Großes Unterhaltungstheater" zu Gunsten notleidender Wehrmannsfamilien, veranstaltet von den Schweizerischen Radiokameraden; unter anderem wird der Einakter von Nold Halder „De Vatter" aufgeführt. – 15. und 16. Gastspiele der Soldatenbühne „Bärentatze", im Gemeindesaal; zur Aufführung gelangt der Schwank: „E glungeni Familie". – 15. An der Generalversammlung der Hypothekarbank waren 2386 Aktien vertreten. Es gelangt eine Dividende von 5% zur Ausschüttung. Fr. 47 907.30 werden der Spezialreserve zugewiesen, Fr. 16 335.20 für die Krisenabgabe zurückgestellt, Fr. 9000.– für gemeinnützige Zwecke verwendet (wovon Fr. 3000.– der Aargauischen Bauernhilfskasse zugewiesen werden) und Fr. 45 797.49 werden auf neue Rechnung vorgetragen. Neue Mitglieder des Verwaltungsrates sind Oberst W. Irmiger, Gerichtspräsident, von Lenzburg, Werner Schwarz-Frey, Kaufmann, von Lenzburg. – Die Sammlung „Leibwäsche für den Soldaten im Kriegsfall" für das Rote Kreuz ergab in Lenzburg 791 Wäschestücke, 614 Textilcoupons und Fr. 872.10 Bargeld. – 16. Im „Feldschlößli" Generalversammlung der Krankenkasse Helvetia. – 19. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Zur Aufnahme in die Bezirksschule haben sich 90 Schüler und Schülerinnen gemeldet. Die Klassen 1–3 müssen auch im kommenden Schuljahr dreifach geführt werden. Die Schulpflege macht darauf aufmerksam, daß sich die Unfallversicherung für Schüler nur auf den Schulweg und die Schulzeit erstreckt. – 20. „Gesundheitserkennung", Vortrag im „Central", von C. Fauser, Zentralsekretär des Schweizerischen Verbandes zur Hebung der Volksgesundheit. – Auf Einladung der Vereinigung für Natur und Heimat liest Sophie Hämmerli-Marti in der „Krone" aus eigenen Werken vor, unter Mitwirkung von Hanny Remund-Walty (Sopran) und Fritz Bohnenblust (Klavier). – 23. Vortrag von J. Siegrist (Landwirtschaftslehrer aus Brugg) im Gemeindesaal über „Gemüsebau für die Selbstversorgung"; eingeladen vom Kriegswirtschaftsamt. – Generalversammlung des Verbandes Aargauischer Unteroffiziere im „Ochsen"; 70 Delegierte sind anwesend. Vortrag und Vorführung eines Filmes von Major Güntert, Präsident des Schweizerischen Kadettenverbandes. – 25. Vortrag von David Zogg (Arosa) im Gemeindesaal: „Schweizer im Himalaja", veranstaltet vom Arbeiterbildungsausschuß. – Zu Leutnants wurden befördert die Lenzburger, Wachtmeister Max Steiner und Korporal Max Steinmann. – 28. Der Ringier-Verlag ladet Lenzburgs Frauen und Töchter in den „Ochsen" ein zu einer Aussprache und Beratung über das Thema: „Wie schneidere ich sparsam nach einem Schnittmuster."

† in Lenzburg: am 6. Bütler, Johann, Schneidermeister.

† auswärts: am 9. Härdi, Rudolf (in Brugg); am 28. Rohr, Elise (in Aarau).

Alles
für
den
Raucher

bei

O. Weber-Furter
Lenzburg

Telephon 8 14 34

Bäckerei Konditorei

A. Streit

Rathausgasse Lenzburg

Telephon 8 18 96

empfiehlt

Groß- und Kleingebäck

sowie jeden Samstag

die feinen Züpfen und die

ff. Panetoni

Buchbinderei **W. Hämmerli**

Einbände Broschüren
Musterkarten-Fabrikation
Linieranstalt
Vergoldungen

Lenzburg Rathausgasse *Telephon 8 19 88*

März: 1. Der Gaspreis wird auf 31 Rappen pro Kubikmeter erhöht. – 3. An der Bäuerinnentagung waren 522 Mitglieder im Restaurant Schatzmann versammelt. – 4. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Frau Gehrig-Hintermann gibt nach 28jähriger Tätigkeit als Arbeitslehrerin ihre Demission ein. – Die Tubensammlung der städtischen Schulen hat 50 kg ergeben. – 7. Der Luftschutz hält im Restaurant Schatzmann seinen Kompagnieabend ab. – 8. Jahreskonzert der Stadtmusik im Gemeindesaal mit anschließender Abendunterhaltung. – Die konzessionierten Schweinehalter konnten in den vergangenen drei Monaten der Speiseabfallsammlung in Lenzburg zirka 15 250 Liter sammeln. – 10. Vorführung des Filmes „Schweizer im Himalaja" im Gemeindesaal durch Ernst Huber, Expeditionsteilnehmer, eingeladen vom Arbeiterbildungsausschuß des Bezirkes Lenzburg. – 11. Der Samariterverein ladet zu einem Filmvortrag „Samariterdienst" in den Gemeindesaal ein; Referent Ernst Hunziker, Verbandssekretär des Schweizerischen Samariterbundes. – 12. Vortrag von Dr. Franklin Bircher, Zürich über: „Heilen durch Naturkräfte", veranstaltet vom Verein zur Hebung der Volksgesundheit. – 12. Der Frühling kommt: ein vorbeifliegender Storch zeigt ihn an. – 14. Auf Einladung der Vereinigung für Natur und Heimat Vortrag mit Lichtbildern im Kronensaal: „Rund um die Lägern", von Heinrich Hedinger, Zürich. – 15. Generalversammlung des Männerchors im Restaurant „Central". – Volkstümliches Konzert des Jugend-Handharmonikaklubs im Gemeindesaal. – 16. Vortrag von Ing. agr. Lüthi vom Eidgenössischen Kriegsernährungsamt Bern über: „Anbauwerk und seine Bedeutung für die schweizerische Selbstversorgung", eingeladen von der Jungliberalen Gruppe. – IV. Modellflugtag auf dem Goffersberg. – 17. Vom 17. bis 23. kirchliche Vortragswoche in der Stadtkirche, von Pfarrer Lic. G. Spörri. – Die Maturität haben unter andern in Aarau bestanden die Lenzburgerinnen Lotti Müller und Susanne Näf. – Das Bezirksgericht hat den im Jahre 1819 geborenen Johannes Zubler (Hunzenschwil) als verschollen erklärt. – Im Hause der Metzgerei Schatzmann an der Bahnhofstraße hat sich Notar Ernst Seiler etabliert. – 22. und 23. Als neue Großräte wurden die Lenzburger Dr. Markus Roth (freisinnig-demokratisch) und Ernst Häusermann, Kanzlist (sozialdemokratisch) gewählt. – Die Sozialdemokratische Frauengruppe veranstaltet im „Warteck" eine Filmvorführung mit Vortrag von Genossin Kissel aus Rheinfelden. – Familienabend der Pfadfinderabteilung Jura im Gemeindesaal. – Frühjahrsgeneralversammlung der Schützengesellschaft in der „Krone". – 26. Die Bäuerinnenvereinigung lädt zu einem Vortrag mit Lichtbildern über „Flachsanbau" ins Restaurant Schatzmann ein. — 30. Konzert der Kadettenmusik im Gemeindesaal (am 29. Schüleraufführung).

† in Lenzburg: am 7. Meier, Johann, Heizer; am 28. Acklin, Emil, Wirt; am 31. Frau Witwe Siegrist, Bertha.

† auswärts: am 4. Renold-Glarner, Frau Susanne (in Aarau); am 5. Rohr, Marie (in Aarau); am 11. Härdi-Andres, Frau Elise (in Aarau); am 27. Haefeli, Arnold (in Aarau).

April: Die einstigen Lenzburger Schüler Jakob Keller, Walter Schaffner und Willi Fischer haben in Wettingen die Lehrerpatentprüfung bestanden. – Das Diplom als Kindergärtnerin erwarb in Klosters Lili Bertschinger von Lenzburg. – Seit Anfang des Jahres werden die „Fürsorgerinnenmarken" zur Wäschefinanzierung der Armee (von 25 Sammlerinnen, die allwöchentlich 10 Rappen bei jeder Hausfrau abholen) verkauft; bis jetzt konnten aus dem

HANS KIESER WOHNBEDARF LENZBURG

Maßgebend in

Wohnungseinrichtungen

Teppichen

Vorhängen

Polstermöbeln

Bodenbelagen: Inlaid Linoleum

Hotel Krone Lenzburg

empfiehlt seine heimeligen Lokalitäten für jeden Anlaß

Erstklassig in Küche und Keller

Familie Jos. Borsinger-Flüeler

Bezirk 1800 Franken nach Bern gesandt werden. – 6. Sinfoniekonzert im Gemeindesaal, Programm: J. S. Bach und seine Söhne; Ausführende Karl Zimmerli (Konzertmeister des Stadttheaterorchesters Zürich), Violine und das Orchester des Musikvereins, Leitung C. A. Richter. – Ruth Hübscher bestand in Aarau das Haushaltungslehrerinnenexamen. – Als neuer Vikar des katholischen Seelsorgers wurde vom Bischof gewählt Eugen Diebold von Mellingen. – 20. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Metzgplatz. – 26. und 27. Tagung der Radiokameraden aus der ganzen Schweiz. – 27. III. Lenzburger Straßenlauf mit 150 Läufern. – 28. Frau Salm-Furter feiert ihren hundertsten Geburtstag. Eine Viertelstunde lang läuten die Glocken der Stadt; eine Abordnung der städtischen Behörden bringt der Jubilarin ein Geschenk (goldener Schützentaler) und Blumen. Stadtmusik und Männerchor singen und blasen vor ihrem Haus; viel Volk nimmt an den Darbietungen teil. – Nach 40jähriger Tätigkeit in der Conservenfabrik tritt Emil Seiler in den Ruhestand.

† in Lenzburg: am 4. Hächler, Sophie, alt Damenschneiderin; am 8. Furter, Eugen, Säger; am 14. Plüß, Elisabeth; am 16. Guerdi-Zavaloni, Frau Amadea; am 20. Wey, Rudolf, Fabrikarbeiter.

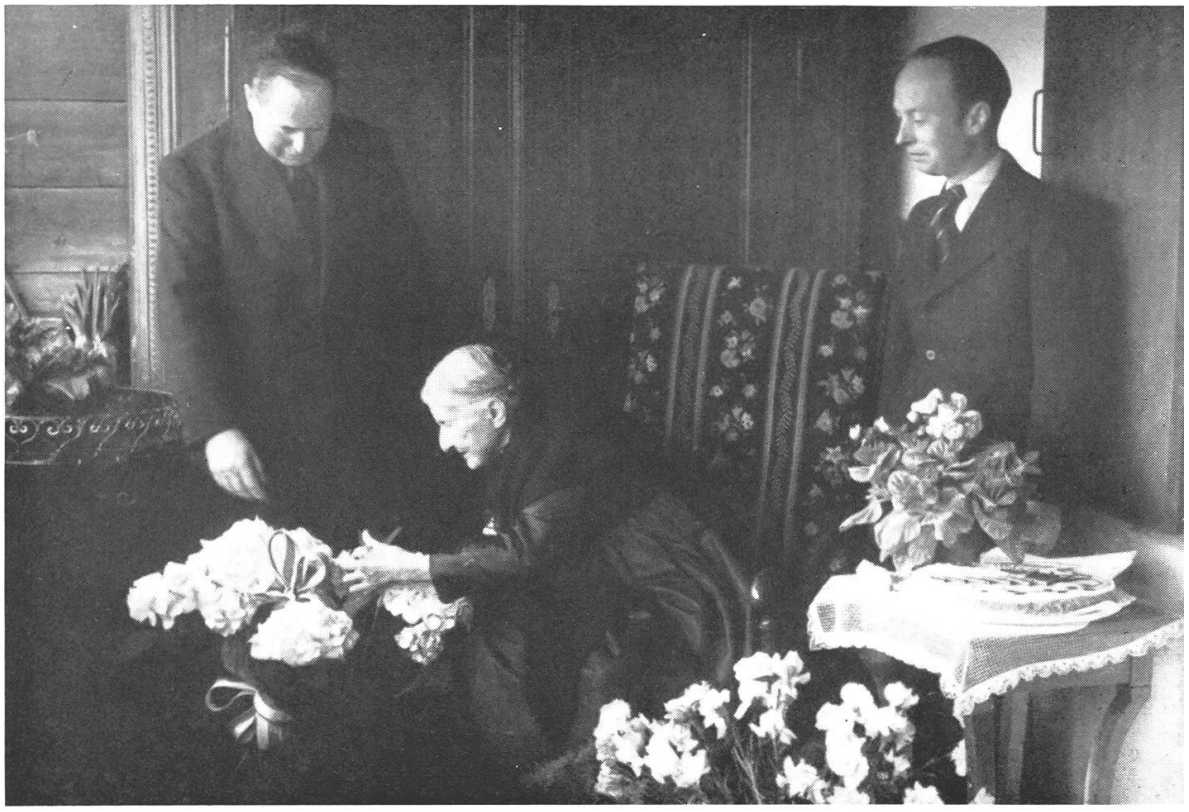
† auswärts: am 10. Kieser, Samuel (in Zürich).

Mai: 2. Den 80. Geburtstag feiert Frau Susanna Urech. – 5. Der Schweizerische Gemeinnützige Frauenverein ladet zu dem Pro Juventute-Film „Wege zu froher Mutterschaft" ins Restaurant Schatzmann ein. – Ab heute beginnt die Verdunkelung um 23 Uhr und endigt wie bisher um 5 Uhr. – 9. Landammann Zaugg spricht im Gemeindesaal über das neue Schulgesetz (von diversen Parteien eingeladen). – 11. Die Heilsarmee veranstaltet im Gemeindesaal eine Muttertagfeier. – 15. Waren- und Viehmarkt. – Zeitungspolemik wegen der Wahl einer Arbeitslehrerin! – 18. Im Bezirk Lenzburg wird das neue Schulgesetz mit 3363 Ja gegen 1587 Nein angenommen. – 20. Der erste Wahlgang für eine Arbeitslehrerin verläuft ergebnislos. – 21. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Vom Turnverein werden für die Reisekassen beider Schulen 50 Franken gespendet als Dank für die Mithilfe am Kantonalen Turnfest 1939. Zu Beginn des neuen Schuljahres ist der Schülerbestand folgender: Gemeindeschule 336, Sekundarschule 32, Bezirksschule 304. Die Aufnahmeprüfung an die Bezirksschule haben 87 Schüler und Schülerinnen bestanden. – 22. Auffahrtskonzert der Stadtmusik auf dem Schloß. – 24. Beim zweiten Wahlgang geht Hanna Rupp aus Seon als neue Arbeitslehrerin hervor. – 28. Luftschutzwarte und Hausfeuerwehr werden zur Ausbildung aufgeboten. – In Zürich erwarb Heidi Zürcher das Cellolehrerinnendiplom. – 31. Von heute bis 6. Juni sind Kaffee, Tee, Kakao gesperrt.

† in Lenzburg: am 7. Schütz, Fritz, Bodenleger; am 10. Hochstraßer, Margrit; am 14. Suter-Ott, Frau Frieda; am 14. Bürkli-Spillmann, Frau Josephine; am 16. Häusler, Margaretha, Damenschneiderin; am 24. Röschli, Adolf, Kaufmann.

† auswärts: am 13. Berger-Leder, Frau Hedwig (in Aarau).

Juni: Am 5. Viehmarkt. – Den eingeteilten Luftschutzwarten und Hausfeuerwehren werden Löschapparate auf dem Turnplatz am Angelrain vorgeführt. – 7. Serenade in der Stadtkirche, zu Gunsten des Internationalen Roten Kreuzes, ausgeführt vom Männerchor, unter Mitwirkung von Gertrud Hänny-Dubach (Violine), Rösli Rohr (Viola), Heidi Zürcher (Cello),



Aufnahme J. Schnurrenberger

Die 100jährige Lenzburgerin Frau S. Salm-Furter

und die Delegation des Gemeinderates Stadtammann A. Hirt und Stadtschreiber Dr. M. Roth

19.80

Molière in Boxcalf schwarz und farbig, flexible Ausführung, starke Laufsohle, bequeme Form 35 P.

Hartgummisohle 22.80 40 P.

Die große Auswahl in guten BALLY Schuhen für die ganze Familie

27.80

Arbeitsschuh in Chrom schwarz und braun, 2 Sohlen, geschraubt, unbeschlagen

do. leicht beschlagen 28.80 60 P.

SCHUHHAUS

J. VONÄSCH

LENZBURG TEL. 202

S

STERN-APOTHEKE FRANZ STEINER

LENZBURG

Chem.-pharmaceut. Laboratorium

Reichhaltiges Lager in- und ausländischer Spezialitäten

EUDERMA

das beste Hautpflegemittel

Eduard Bärfuß (Flöte), Leitung Eduard Bärfuß. – Die „Jurassen", Studentenverbindung aus Basel, tagen in Lenzburg, ihrem Bierdorf. – Stadtschreiber Dr. Markus Roth wird vom Regierungsrat zum Bezirksschulinspektor gewählt. – 10. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: Als Mitglied der Kadettenkommission wird an Stelle des zurücktretenden Th. Bertschinger Dr. Max Hämmerli, Zahnarzt und als Instruktor des Kadettenkorps Turnlehrer Hans Hofer gewählt. – Das ersehnte Heuwetter ist da; allerorts wird geerntet. – 19. Im Wil stoßen Seetalbahn und ein Traktor mit drei beladenen Heuwagen so unglücklich zusammen, daß die 17jährige Ruth Schütz den Tod findet und die 15-jährige Tochter von Gärtner Wilhelm schwer verletzt wird. – 24. Frau Oberst Ringier-Roth feiert den 80. Geburtstag.

† in Lenzburg: am 2. Salm, Adolf, Landwirt; am 4. Kieser-Rohr, Frau Louise; am 12. Schatzmann-Berner, Frau Mina; am 19. Schütz, Ruth.

† auswärts: am 1. Kleiner, Samuel (in Windisch); am 8. Sandmeier-Thut, Frau Louise (in Muri); am 25. Sutter, Karl (in Thun).

Juli: 2. Alt Musikdirektor Hesse feiert den 80. Geburtstag. – 3. Abendmusik in der Stadtkirche; Ausführende: Musikstudierende aus Zürich. – 6. Jugendlandsgemeinde zur 650-Jahrfeier der Schweizerischen Eidgenossenschaft, beim Schloß Hallwil. – 7. Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung in der Stadtkirche. – Der Kartoffelkäfer ist auch bei uns aufgetreten. – Jörg Hänny erwarb sich in Bern den juristischen Doktor. – Dr. Alfred Weber bestand das Fürsprecherexamen. – 11. Das Jugendfest in Verbindung mit der 650-Jahrfeier der Schweizerischen Eidgenossenschaft kann bei schönem Wetter abgehalten werden. – 12. Otto Hilfiker, Souschef am Bahnhof S. B. B., feiert sein 40-jähriges Dienstjubiläum. – 14. Die Ferienkolonie der Sekundar- und Gemeindeschule (32 Knaben und 32 Mädchen, worunter ein Knabe der Bezirksschule) fährt unter der Leitung von Ehepaar Landolt nach Iltios. Die Lehrerinnen Hächler, Laube und Fürsorgerin Hänny assistieren während der drei Wochen Aufenthalt abwechselnd einige Tage. – 17. Den 80. Geburtstag feiert Frau Dössegger-Holliger. – 18. Die Bezirksschulkolonie, 25 Schülerinnen, betreut von Ehepaar Dr. Günthert und Ruth Geißberger, fährt nach Faido. – 19. und 20. Das renovierte Rathaus steht zur Besichtigung offen. Eine illustrierte Gedenkschrift über das Rathaus wird erscheinen. - Der Heuertrag ist quantitativ und qualitativ sehr befriedigend. – In einer Hühnerfarm im Wil drang der Fuchs ein und erwürgte gegen 50 wertvolle Leghühner. – Zwei ehemalige Lenzburger Kadettenhauptleute figurieren unter heute berühmten Männern: der Nobelpreisträger Professor Paul Karrer und der Chefarzt des Schweizerischen Roten Kreuzes, Professor Dr. Hugo Remund. – 19. und 20. Armeemeisterschaftswettkämpfe der 5. Division und einer Grenzbrigade – 400 Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten – im Vierkampf auf der Schützenmatte. – Das Staatsexamen als Tierarzt besteht in Bern Hermann Schatzmann von Lenzburg.

† in Lenzburg: am 13. Tanner, Olga, Damenschneiderin; am 20. Trachsler, Heinrich.

† auswärts: am 26. Meier-Goldschmid, Frau Emilie (in Zürich).

August: 1. Die Rütlifackel wird abends gegen 8 Uhr durch Lenzburg getragen. Bundesfeier auf dem Goffersberg: Ansprache von Feldprediger Hauptmann Oser, Gesangsvorträge von Männerchor und Frohsinn, Mitwirkung der Stadtmusik, Lampions- und Fackelzug zur Stadt hinunter bis

Herstellung
und Hauptvertrieb
obgenannter Produkte durch die

Löwenapotheke
Ernst Jahn
Lenzburg

LEO Originalschachtel zu Fr. 1.50
Universal Heil- und Wundsalbe,
gut wirksam für Hautverletzungen, Schürfungen, Risse. Für Erwachsene und Kinder, für jedes Lebensalter.

Kephalgon heißen unsere seit Jahrzehnten zweckerwiesenen Tabletten, gegen Neuralgie, Kopfweh, Zahnweh und Ohrenschmerzen. Kephalgon wirkt rasch und ohne unliebsame Nebenerscheinungen.
Originaltuben von 12 Stück zu Fr. 2.–

Biofors ist der Kraftspender für jedermann, bringt Appetit, stärkt Verdauungsorgane, Nerven, Blut, und baut die aufgebrauchten Zellgewebe wieder auf.
Originalflasche von 7½ dl. zu Fr. 7.50

SEX 44! kennt die ganze Schweiz. Verjüngungspräparat, unter wissenschaftlicher Kontrolle eines Physiologischen Universitäts-Instituts.
Für Männer Packungen zu Fr. 6.70 u. 12.50
Für Frauen Packungen zu Fr. 7.20 u. 13.50

Sporthaus Widmer-Pedroni

Lenzburg Telephon 8 19 04

Spezialgeschäft für

Athletik	Fußball
Bergsport	Handball
Baden	Ping-Pong
Eislauf	Skilauf
Faustball	Tennis
Federball	Turnen

Wasserdichte Regenbekleidung

zum Lindenplatz. – Der Abzeichenverkauf zu Gunsten des Anbauwerkes brachte im Bezirk Fr. 2850.– ein. – 15. In Zürich feiert unsere Mitbürgerin Frau Stolz-Bertschinger ihren 88. Geburtstag. – 21. Das Ehepaar Obergärtner Rudolf Häusermann-Sandmeier feiert die goldene Hochzeit und tags darauf, am 22. der Ehemann den 80. Geburtstag. – Ein Riesenzucchetti, in Lenzburger Boden gewachsen, von 60 cm Länge und einem Gewicht von über 5 kg, wird im Gemüseladen Widmer-Zavalloni ausgestellt. – Die Handelsfirma Adolf Roeschli wird aufgelöst; die neue Firma heißt: Walter Bertschi-Roeschli, vormals Ad. Roeschli A.-G., Eisen- und Stahlwaren, Haushaltungsartikel.

† in Lenzburg: am 3. Eichenberger Walter, alt Bahnangestellter; am 18. Rohr-Haase, Frau Marie Louise; am 25. Vögeli-Halder, Frau Marie Bertha.

† auswärts: am 14. Zobrist, Louise (in Aarau); am 14. Hausmann, Rudolf (in Beatenberg).

September: Kriegswirtschaftliches: Der Bezirk Lenzburg steht in der Erfüllung seiner Anbaupflicht im Kanton an erster Stelle! In der Gemeinde wurde die Anbauverpflichtung von 123,4 ha mit 129,8 ha überschritten. 68,4 ha waren mit Getreide, 38,4 ha mit Kartoffeln und 21,7 ha mit Gemüsekulturen bestellt. Die Küchenabfallsammlung steigt fortwährend; der Ertrag betrug im Juli 7200 Liter. Gesammelt werden sollen noch Roßkastanien, Eicheln und Buchnüsse; bezahlt wird für Kastanien 15 Rappen, für Eicheln 18 Rappen, für Buchnüsse 46 Rappen pro Kilo. – Vom 5. bis 14. Hilfslehrerkurs für Samariter, veranstaltet vom Schweizerischen Samariterbund. – 7. Konzert in der Stadtkirche, zu Gunsten der Schweizerischen Nationalspende, ausgeführt von Zürcher Musikern, unter Leitung von P. O. Schneider. – Vom 10. an finden je Mittwochs in der Stadtkirche Singabende statt, zur Einführung in das neue Kirchengesangbuch. – 10. Aus den Verhandlungen der Schulpflege: vom 15. an wird der vormittägliche Unterricht auf 7^{30} Uhr bis 12^{00} Uhr angesetzt, die Herbstferien zu Gunsten der Winterferien um acht Tage gekürzt. Das laufende Quartal geht bis 11. Oktober. Das Winterquartal beginnt am 27. Oktober. Die Neujahrsferien dauern vom 20. Dezember bis 12. Januar 1942. Als Bürgerschullehrer für das Winterquartal 1941/42 wird Lehrer Däster gewählt. Während der Ernteperiode haben die Gemeindeschüler 1440 kg Ähren aufgelesen, die Bezirksschüler 1360 kg. – 16. Samariterkurs von zehnwöchentlicher Dauer (je zwei Abende pro Woche) in der Aula des Bezirksschulhauses und im Gemeindesaal, veranstaltet vom Samariterverein. – 17. Von heute an wird mit der Kehrrichtabfuhr auch getrockneter Kaffeesatz gesammelt. – 17. Die Leitung der Altstoffsammlungen (Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein) berichtet, daß von dem Erlös des Sammelgutes, das bestand aus 1050 kg Lumpen, 680 kg reine Wolle, 3700 kg Eisen, 1900 kg Leichtmetall, 700 kg Knochen, 3300 kg Flaschen, 8500 kg Papier, 1700 kg brauchbare und 1470 kg Abfallbüchsen, 6400 kg Scherben, 60 kg Gummi, 5 kg Staniol, für 1070 Franken gekauft und zum Teil bereits an bedürftige Wehrmannsfamilien abgegeben wurde: Schuhe, Lebensmittelgutscheine, Wolle für Socken, Stoff für Leintücher, Windeln etc., Textilwaren, Heimarbeit etc. – Das Krankenmobilienmagazin des Samaritervereins befindet sich nun bei der Gemeindeschwester Flora im Hause Radio-Werder am Schulhausplatz. – 21. Die Evangelische Allianz ladet zu einem Vortrag von Oberst Feldmann, Fürsorgechef der Armee (Bern): „Sorget für mein Weib und meine Kinder" in die Stadtkirche ein. Die Kollekte

Jetzt tönts anders mit dem **TELERADIO!**

Teleradio ergänzt Ihren Radio zu einem modernen kombinierten Empfangsapparat, mit dem Sie nach Belieben Telephonrundspruch oder Radio einschalten können. Bei schlechtem Empfang drehen Sie den Knopf und auch Ihr Radio tönt anders . . . .

Teleradio ist jetzt im Abonnement erhältlich und kostet mit dem Telephonrundspruch-Abonnement zusammen im Monat nur 2 Fr.

Teleradio ist die wichtigste und modernste Ergänzung des gewöhnlichen Radioapparates. Verlangen Sie beim Telephonamt eine kostenlose und unverbindliche Vorführung.

wird der Nationalspende zukommen. – 25. Waren- und Viehmarkt. – 27. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Metzgplatz. – 28. Kirchgemeinde-Versammlung in der Stadtkirche. – Tierarzt Hermann Schatzmann wird zum Veterinärleutnant befördert. – Werner Kirchhof holt sich bei den Meisterprüfungen im Optikergewerbe in Basel das Schweizer Meisterdiplom als Optiker.

† in Lenzburg: am 4. Bohnenblust, Karl, alt Pfarrer.

† auswärts: am 3. Schatzmann, Josefa (in Baden).

Oktober: Die neue Ladenschlußordnung ist eingeführt. – 4. und 5. Über 60 Schützen nahmen am Endschießen der Schützengesellschaft teil. – 5. Joggeliumzug. – Das Hotel-Restaurant „Hammer" geht käuflich an Frau E. Schärer (Seon) über. – 8. Lichtbildervortrag im Gemeindesaal über: „Brennholzeinsparung im Haushalt", veranstaltet vom Kriegswirtschaftsamt. – 9. und 10. Schweizer Dialekt-Tonfilmvorführung: „Füür im Hus", im Gemeindesaal, geboten vom Feuerwehr-Kommando. – Es sollen wieder Heizkurse durch das Kriegswirtschaftsamt abgehalten werden. – 11. „Mozart-Abend" zum Gedenken des 150. Todestages des Meisters, in der Aula des Bezirksschulhauses. Ausführende: C. A. Richter, Rud. Müller-Schafroth (Violinen), M. Widmer, Brugg (Viola), Emil Braun (Violoncello), Dr. Peter Mieg (Klavier), Ed. Attenhofer Vortrag. – 12. Demonstration über: „Einwinterung von Gemüse" in der Widme, Ammerswilerstraße; veranstaltet vom Kriegswirtschaftsamt in Verbindung mit dem Aargauischen Obst- und Gartenbauverein. – 13. „Die Gattin", Schauspiel von Bohay, wird von der Theatertruppe Senges-Faust aufgeführt. – Rosmarie Fischer von Lenzburg besteht in Zürich die kaufmännische Lehrlingsprüfung, ebenso in Aarau der Lenzburger Rolf Rauber. – Die Kartoffelhöchstpreise sind 19 bis 23 Franken für Produzenten bei direkter Belieferung; für Belieferung des Zwischenhandels 17 bis 20 Franken. 20. An der Generalversammlung des Konditorenverbandes in Beinwil wird Aug. Bissegger, dem langjährigen Ehrenpräsidenten, eine Walliser Weinkanne als Anerkennung überreicht. – 24. Die Dörranlage im Altersasyl hat den Betrieb aufgenommen und wird je Dienstag und Freitag von 1–2 Uhr Dörrgut entgegennehmen. – Das eidgenössische Meisterdiplom erwarb sich Elektroinstallateur Jakob Baumann. – 25. Die Senges-Faust-Truppe gastiert mit dem Lustspiel von Paul Altherr: „Herr Professor, setzen Sie sich!" – Der kürzlich verstorbene K. W. Hubatsch, aus Deutschland stammend, langjähriger Seiler in hiesiger Seilerwarenfabrik, vermachte seiner Wahlgemeinde folgende Vergabungen: Pensionskasse der Seilerwarenfabrik Fr. 4000.–, Frauenliga zur Bekämpfung der Tuberkulose Fr. 2000.–, Reformierte Kirchgemeinde Fr. 1000.–, Stadtmusik Fr. 1000.–, Freie Krankenkasse Fr. 1000.-, Schweizerisches Rotes Kreuz Fr. 2000.-. – 26. Tagung der ehemaligen Offiziere und Unteroffiziere des Füsilier-Bataillons 56 der Grenzbesetzung 1914/18. – 27. Minna von Greyerz feiert den 80. Geburtstag. – 31. Das Ergebnis des Verkaufes der Fürsorgerinnenmarken für die Wäschefinanzierung der Armee ist bis Ende des Jahres Fr. 3490.– im Bezirk Lenzburg, welche Summe nach Bern gesandt wurde.

† in Lenzburg: am 12. Hubatsch, Karl Wilhelm, Seiler.

† auswärts: am 11. Furter, Traugott, alt Lehrer (in Aarau).

Elisabeth Braun am Graben.

Vermögensverwaltungen

erfordern heute größere Sorgfalt als je.
Wir verfügen über alle Einrichtungen
zur gewissenhaften, sichern
und diskreten

Aufbewahrung und Verwaltung
von Wertschriften

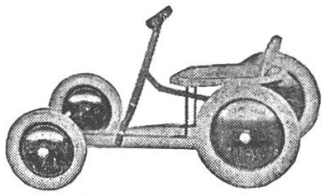
In der Stahlkammer des Banktresors vermieten wir **Schrankfächer** *in verschiedenen Größen für die verschlossene Aufbewahrung von Wertsachen*

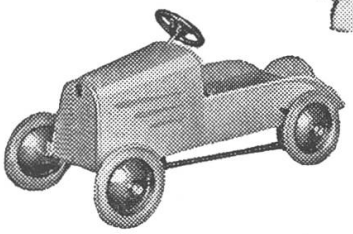
Wir erteilen bereitwillig und kostenlos Auskunft

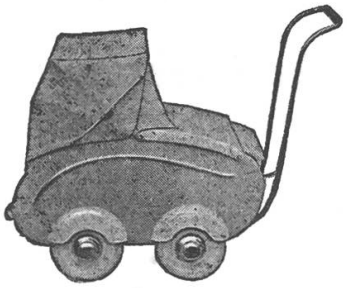
Hypothekarbank Lenzburg

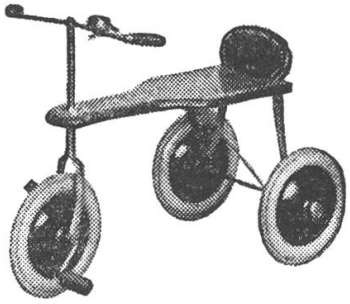
gegründet 1868

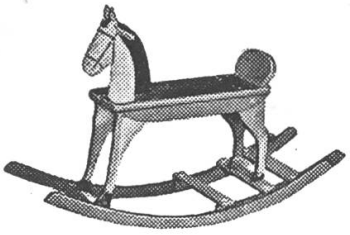
Stellen Sie sich die jubelnde Freude vor, die Sie Ihren Kindern mit **Wisa-Gloria-Spielsachen** bereiten können.



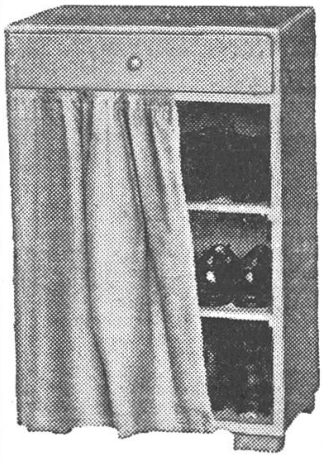


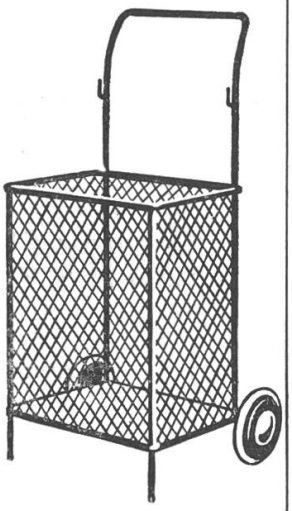






Auch die praktischen und soliden Wisa-Gloria-Geschenkartikel für Erwachsene werden Ihnen selbst und andern dauernd viel Freude bereiten





WISA-GLORIA